Der Lecha Patriot.

Jahrgang 29. | Keck, Guth und Helfrich, Herausgeber und Eigenthümer. | Allentaun, Pa.—Januar 14, 1857. | Ein Thaler das Jahr. | № 42.

Neue Güter.

Jetzt ist Eure Zeit!

Wohlfeil! Wohlfeil! Sehr Wohlfeil!

Die Unterzeichneten sind soeben von Philadelphia und New-York zurückgekehrt, allwo sie eine herrliche Auswahl in ihr Fach einschlagender Güter eingekauft haben—bestehend zum Theil aus

Allen Arten Bücher,

Papier, Schreibmaterialien, Perfumerien und Verschiedenheiten,

welche Artikel sie bereits in ihrem wohlfeilen Buchstehr, zwischen dem Markt-Viereck und Hagenbuch's Gasthause in Allentaun ausgepackt haben. Es ist dies ein Einkauf, desgleichen an Ausgedehntheit, Güte, Glanz und Billigkeit noch nie nach dieser Stadt gebracht wurde—und wir gedenken denselben auch wieder an den allerniedrigsten Preißen abzulaßen.—Alle Artikel anzuführen ist unmöglich, aber zu dem neuen Einkauf gehören:

Bibeln und Testamente—deutsche und englische—von allen Größen und Einbänden, mit und ohne Bilder, wie man sie wünscht.

Gebet- und Gesangbücher von allen Arten—Predigtbücher und andere Erbauungsschriften.

Sonntagsschulbücher, deutsche und englische, von allen Arten, die wir an Philadelphia Preißen liefern können.

☞ Ein vollständiges Assortement der Bücher der Amerikanischen Traktat-Gesellschaft.

Blankbücher—Ledgers von allen Größen, Tagebücher, Paß-, Memorandum und Notenbücher, eine unübertreffliche Auswahl.

Pocketbücher, Port Monnaies und dergleichen, die sich gar nicht bieten laßen.

Ein großes Assortement Schreibpapier, Packpapier, etc., Fancy und gewöhnliches Briefpapier, Notenpapier von jeder Qualität,

Brief-Umschläge (Envelopes) von allen Sorten.

Englische und Deutsche Schulbücher von allen Arten, solche die in Lecha Caunty allgemein gebraucht werden—wohlfeiler hier zu haben als irgendwo sonst außerhalb Philadelphia. Ebenfalls

Gold-, Stahl- und Gänsefedern.

Schwarze, rothe und blaue Schreibtinte.

Tintengläser, Tintenpulver und Schreibsand.

Deutsche und Englische Kalender für 1857, sind beim Einzelnen und Großen zu verkaufen.

Landkarten, Albums und Bilder von allen Arten und Preißen.

Perfümerien—als Celegne Wasser, Haarölen und alle Arten fäneg Seife.

Zahnbürsten, Zahnpulver, und hunderterlei andere Artikel, die wir nicht benennen können.

☞ Stohrhalter und andere Personen welche irgend etwas aus unserm Fache brauchen, thun wohl wenn sie bei uns anrufen, denn wir verkaufen unsere Artikel alle so wohlfeil, wenn nicht wohlfeiler, als man sie irgendwo in der Gegend bekommt.

☞ Es mag auch hier nicht aus dem Platze sein, anzuführen, daß wir herzlich dankbar sind, für bereits genoßene liberale Kundschaft—und daß wir uns eine Fortdauer erbitten—welche wir für uns durch Billigkeit und Pünktlichkeit zu verdienen suchen werden

Keck, Guth und Helfrich.

November 26. 4m

Furs! Furs! Furs!

Furs, ist beinahe Alles wonach jetzt gefragt wird, und wir sind fest entschloßen nicht hinter der Zeit zu sein. — In Folge deßen haben wir ein sehr großes Assortement, direkt von den besten Manufakturisten in Newyork City, allwo Furs auf die meist modeartige Weise, und zu den niedrigsten Preisen zu haben ist, erhalten.—Unser Assortement schließt die folgenden Styles, nun im Gebrauch, in sich, als:

Sable Victoriens	Tippets und Capes		
Stone Martin	"	"	"
Fitch	"	"	"
Imitation Fitch	"	"	"
Rock Martin	"	"	"
Siberrian Squirrel	"	"	"
Brown Coney	"	"	"
Schwarze do.	"	"	"
Schwarze Lynx	"	"	"

Kinder Furs von allen Benennungen.

Herren Fur Collars, Capven, Handschuhe u. s. w.

Wir haben ebenfalls unsern Stock von Stiefel, Schuhen, Hüten und Coppen, schicklich für die Jahreszeit, um vieles vergrößert. — Unser Stock von Ueberschuhen im Besonderen ist sehr groß, und schließt alle die verschiedenen Orten im Markt in sich, als Indian-Rubber, Buffalo- und Kalbleder, Feltwch, u. s. w.—Damen und Herren, welche irgend der obigen Artikel benöthigt sind, werden wohl thun wenn sie anrufen und unsern Stock besehen, ehe sie sonstwo kaufen.

Alle obige Artikel werden beim Großen und Kleinen wohlfeil zu Landstohrhalter verkauft.

Young und Leh.
No 45 Ost-Hamilton Straße.

Allentaun Dec. 3. na3m

Nachricht.

Der Unterzeichnete in Süd-Wheithall, Lecha Caunty, hat gegenwärtig auf Hand, und zu verkaufen, an billigen Preißen.

Alle Arten Eichen-Holz,

für Säg- und Bau-Blöcke, so wie auch für Wagner und Pflugmacher.

Wer zu kaufen wünscht, melde sich bald, indem täglich davon zu Klafter-Holz gehauen wird.—Es ist nahe bei Simon Moyers, ehemals Gangwers, Wirthshause,

Henry Guth, jr.

Dec. 3. 1856. na3m

Nachricht

wird hiermit gegeben daß der Unterzeichnete als Executor der Hinterlaßenschaft der verstorbenen Abigael Kuhns, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty ernannt worden ist. — Alle diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen bei dem Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen. — Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt innerhalb der besagten Zeit einzubringen an

Joshua Weida, Ex'or.

December 10. nq6m

Geschäfts-Verlegung.

Preinig, Neligh und Preinig,

Befinden sich nun in ihrem

Neuen Kleider-Etablisement.

Preinig, Neligh u. Preinig

fühlen es als eine unumgängliche Pflicht, das Publikum zu befriedigen, und daher haben sie es als nothwendig gefunden, sich einen mehr geräumigen Geschäfts-Ort zu verschaffen, und haben demzufolge ein

Pallastähnliches Kleider-Haus,

in der Hamilton Straße, nahe Meßer's Apotheke, errichtet, welches sie soeben bezogen haben—und welches das größte, geräumigste und best-eingerichtetste Geschäfts-Haus in Allentaun ist.

Die Eigenthümer dieses neuen und prachtvollen Kleider-Etablisements bitten um Erlaubniß zugleicher Zeit ankündigen zu können, daß sie ihren furchtbar großen

Winter-Stock von fertigen Kleidern

um vieles vergrößert haben, und täglich Artikel, solche als von Männer und Knaben getragen werden, hinzufügen—welche alle an ungewöhnlich niederen Preißen verkauft werden—indem sie auf den Grundsatz gehen daß „ein geschwindes „Fix" beßer ist als ein langsamer Schilling." Sie haben keiner jahrealten „Trösch" auf ihren Schelves, den sie sich bemühen als gute und erste Qualität Güter, abzuschaffen—sondern im Gegentheil sind ihre Waaren von vorzüglicher Güte neuem Styl und auf die beste Weise verfertigt—mehr so, als sie in irgend einem Etablisement in dieser Stadt angetroffen werden.—Ruft daher bei ihnen an dem

Geschmackvollen Kleider-Haus

an, und ihr werdet finden, daß dies der Ort für Alle ist.—Ihre Winter-Einkäufe schließen neue und gewünschte Styles in sich, solche, die in keinem andern Kaufmanns-Schneider-Etablisement in Allentaun angetroffen werden können. — Ihre Güter sind mit der allergrößten Sorgfalt ausgewählt, und werden nach den neuesten Styles und Fathions aufgemacht, und werden gewarnt daß sie gerade das sind, für was sie bei dem Verkauf representirt werden. Haltet es im Gedächtniß, daß ein jedes Kleidungsstück welches in diesem Etablisement verkauft wird von ihnen selbst gemacht wird, und daß man sich daher darauf verlaßen kann, daß die Arbeit gut und dauerhaft ist. — Unter ihrem ungeheuern Assortement findet man:

Feine schwarze und blaue, neue Styl, Dreß- und Frock-Röcke, aus französischem und englischem Tuch, nach den letzten glänzenden Fäschions verfertigt;

Neue Styl Geschäfts-Röcke, von braunem, blauem, schwarzem, Olive und grünem Tuch, und nicht-geschmückten Caßimeres;

Ueberröcke von allen Qualitäten, Styles u. Preißen, Beinkleider, Westen, und in Wahrheit alle Artikel in dem fertigen Kleider Geschäft, von einem Ueberrock hinunter bis zu einem Unterhemde.

Die berühmteste Thatsache in Bezug auf Breinig, Neligh und Breinigs Stohr, ist die, daß sie für Cäsh kaufen, und daher können sie

Billiger verkaufen als irgend einige der andern;—

ihre Güter werden unter ihrer eigenen Aufsicht aufgemacht, und zuletzt, doch auch nicht zum Wenigsten: Sie verkaufen dieselbe nur für das was sie wirklich sind.—Sie haben auch einen großen Stock von

Halstücher, Hemden, Collars, Winter-Strümpfe, Unter-Hemden, Unter-Hosen von allen Arten,

und kurz Alles welches gewöhnlich in Stohrs dieser Art gehalten wird.

Rufet an und sehet ihre Güter, ehe Ihr sonstwo kauft, den sie zeigen ihre Waaren alle ganz gerne,—indem sie versichert fühlen daß alle dieselbe eine genaue Untersuchung aushalten.

Für bisherige liberale Unterstützung zollen sie ihren Unterstützer herzlichen Dank und werden sich fernerhin bestreben, durch billige Preiße und gute Artikel die Zahl ihrer Kunden noch um vieles zu vermehren.

Breinig, Neligh und Breinig.

December 17. 1856. nq6v

Bauholz-Hof

und Plaining-Maschine.

Pretz, Balliet, Gausler, und Comp.,

haben sich nun an dem Ecke der Ten und Union Straßen, (gränzend an die neue Brücke über den Jordon) in Allentaun, Pa., etablirt, und sind jetzt bereit, solche die es wünschen, mit allen Arten von

Weißpein, Gelbpein, Hemlock, Spruce, Walnuß, Kirschen, Eschen und anderem Bauholz—also: Päling, Latten, Cieling-Lättchen, Schindeln, Fens-Pfosten, Riegel, und in Wahrheit allen Artikel, die in dieses Fach einschlagen, zum Bauen gehörend, zu versehen.

In Verbindung mit diesem werden sie (in 3 oder 4 Wochen) immer auf Hand haben und können verfertigen auf Bestellung:

Alle Arten Floorboards, Thüren, Fenster-Främs, Säsche, (mit oder ohne Glas) Laden-Blenden, u. s. w.—Sie verfertigen ebenfalls Bett-Pfosten, Wagen-Naben, Speichen, Schlittenläufer, u. s. w., welches alles sie bereit sind an den allerniedrigsten Marktpreisen zu verkaufen.

Durch genaue Abwartung ihrer Geschäfte, und dadurch daß sie die niedrigsten Marktpreise, auf die gewöhnliche Bedingungen von Bezahlung, rechnen, hoffen sie einen liberalen Antheil von Kundschaft zu gewinnen.

Sie laden alle ein anzurufen und ihren Stock in Augenschein zu nehmen — und sie versichern vollkommene Befriedigung.

December 17. nq6v

Assignie-Nachricht.

Da Willoughy R. Artman, von Ober-Milford Taunschip, Lecha Caunty, vermittelst einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt den 15ten December, 1856, all sein Eigenthum an den Unterschriebenen übertragen hat, und zwar zum besten seiner Creditoren, so werden hiemit alle diejenigen welche noch an ihn schuldig sind aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen—und solche welche noch rechtmäßige Anforderungen an besagten Artman haben, werden ebenfalls aufgefordert innerhalb der besagten Zeit ihre Rechnungen wohlbestätigt einzuhändigen an

Harrisen Miller, Assignie.

December 17. nq6m

Havana Cigarren-Stohr.

Henry D. Boas,

Verfertiger und Wholesäle und Retail Händler in Tabak, Schnupftabak und Cigarren,

No. 9 Nord 7te Straße, Allentaun, Pa.

Der Unterzeichnete schmeichelt sich melden zu können, daß er jederzeit auf Hand haben wird, der beste und wohlfeilste Stock von **Tabak und Cigarren** der jemals in Allentaun war. Händler in obigen Artikeln werden es zu ihrem Vortheil finden bei mir anzusprechen, indem ich an den niedersten Philadelphia und Newyork Wholesäle Preißen verkaufe. Ein allgemeines Assortement Amerikanischer und Auswärtiger Leaf Tabak allezeit auf Hand.

Henry D. Boas.

Januar 30, nq6v

$1000 des Jahrs.

Unsere Agenten haben mehr als diese Summe verdient, dadurch daß sie für das große Buch, betittelt:

"Great Events In Modern History,"

umher gereist sind—enthaltend die meist merkwürdigsten Erfindungen, Eroberungen, große Treffen und andere schauderhafte Begebenheiten, hauptsächlich in Europa und Amerika, von dem Beginne des 16ten Jahrhunderts bis zur gegenwärtigen Zeit, durch.

John Frost, L. L. D.

Prachtvoll verziert mit Stichen von Plänen des Troom und anderer berühmten Künstler—ganze Seit colorirte Platten einschließend.

Es enthält eine volle Beschreibung des Rußischen Krieges, und alle Begebenheiten bis zum Jahr 1856.

Da das Buch nur durch Subscription verkauft, und durchaus nicht, an keinem Preiß, in Buchstohrs abgelaßen wird, so haben unsere Agenten den Vortheil allein in solchen Distrikten, welche sie annehmen, zu verkaufen.—Dies gibt ihnen eine Gelegenheit die sich sollten öffnet, indem die meisten sogenannten Subscriptions-Bücher auch sogleich in den Buchstohrs anzutreffen sind. — Wir übersenden auf Empfang von $3.00 ein Specimen des Buchs, mit vollen Besonderheiten der Agentschaft.—Man addresire:

J. W. Bradley, Herausgeber.

No 48, Nord 4te Straße, Philadalphia

November 26. 1856. nq6m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her bestandene Handels-Firma, zwischen Uriah Guth und Daniel J. Schlauch, handelnd unter der Firma von Guth und Schlauch, in dem Kaufmanns-Geschäft in der Stadt Allentaun, am 19ten December 1856, durch beiderseitige Einwilligung aufgelößt worden ist.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Firma schuldig sind, werden gebeten recht baldigst am alten Standplatze anzurufen und abzubezahlen, — Und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, können dieselbe ebenfalls für Bezahlung einhändigen.

Uriah Guth,
Daniel J. Schlauch.

Die Geschäfte.

Die Geschäfte werden künftighin an dem alten Standplatze, Ecke der West-Hamilton- und 8ten Straße von dem Unterzeichneten auf alleinige Rechnung fortgesetzt, den es freuen wird recht viele Kunden ansprechen zu sehen, welche er auch Alle nach Wunsch zu befriedigen sich im Stande glaubt

Daniel J. Schlauch.

December 24. 1856. nq4m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 24sten-Januar, nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten in Lynn Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich.

6 Stück Schaff-Pferde, 12 Stück Rindsvieh, 4 davon mit Kälber, 5 Schaafe, Schweine, ein zweigäuls-Wagen mit Baddy, Pflüge, Eggen, Windmühle, Heuleitern mit Schemel, Sperr- und andere Ketten Vetter und Bettladen, Tische, Stühle, Eckschrank, Züber, Fäßer, Stänner, und sonst noch vielerlei Bauern-, Haus- und Küchengeräthschaften zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Gideon Moyer.

Elenius Kramlich, Auctioneer.

December 24. nq4m

An das reisende Publikum.

Der Unterzeichnete ertheilt hiermit dem Publikum die Nachricht, daß er von nun an die Post zwischen Allentaun und Schnecksville zweimal wöchentlich befördert, und eingerichtet ist, um Paßagiere mit aller Bequemlichkeit zu tragen.—Er verläßt Schnecksville jeden Montag und Donnerstag um 8½ Uhr und Siegersville um 9½ Uhr Vormittags—und verläßt wieder Allentaun zur Rückkehr um 2½ Uhr Nachmittags.—Paßagiere werden zu billigen Preißen nach Allentaun und zurück befördert.

Amos Rabenold.

December 24. 1856. nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Peter Hoffman, letzthin von Allentaun, Lecha Caunty, ernannt worden sind.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen.—Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen zu machen haben, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt innerhalb der besagten Zeit einzuhändigen an

William H. Hoffman,
Jacob Dillinger,
Executors.

December 17. 1856. nq6m

AN ORDINANCE

RESPECTING SNOW.

Section 1. Be it ordained and enacted by the Burgess and Town Council of the Borough of Allentown, and it is hereby enacted and ordained by the authority of the same: That after the legal publication of this ordinance it shall be unlawful for any person or persons owning or occupying any lot or lots adjoining or fronting upon any of the streets in the Borough of Allentown, that now are, or hereafter shall be regulated, shaped and formed, according to the Borough regulations, to suffer snow to be and remain upon the pavements or sidewalks and gutters adjoining such lot or lots as aforesaid, for a longer period than two hours after it shall have ceased snowing if it be in the day time, or after 8 o'clock A. M. next day, if it be in the night time. And in case any person or persons owning or occupying such lot or lots, as aforesaid, shall neglect to remove the same from the pavement or sidewalk and gutter adjoining his, her or their lot, or lots, within the times specified in this ordinance: it shall be lawful, for the Burgess, High Constable or Street Committee, to cause the same to be removed forthwith, and the expense thereof together with costs of suit, if necessary, shall be collected from the owner or occupyer in an action of debt, in the name of the Burgess and Town Council of the Borough of Allentown, before any Justice of the Peace in said Borough.

By order of the Town Council

THOMAS MOHR, Burgess.

January 7. 1857. 3w

THE RUSSIAN WAR!!

WE have just published a new edition of this popular and saleable work, and can now supply our Agents and Canvassers without delay.

Besides a complete History of the War, it includes the Life and Reign of Nicholas I., with sketches of Schamyl, the Circassian Chief, and other distinguished characters; also descriptions of Russian Society and Government, &c., making one of the most interesting works ever published. It is beautifully illustrated with fine tinted plates, and bound in the best manner.—We send a specimen copy with particulars of agency to any part of the United States, free of postage, on receipt of the price, $1.25.

J. W. BRADLEY, Publisher.
No. 48 North Fourth St., Phila.

Dec. 10. 1856.

CHEMICAL ANALYSIS

OF ORES, MINERALS, SOILS, &c.

By A. W. Kinsey, Catasauqua, Lehigh Co. PA.

SCALE OF CHARGES:

For ascertaining if a certain metal or other element is contained in a substance	$1 00
Do. and giving its percentage proportion	2 00
All the constituents of a substance, without proportions	2 50
All the constituents, and their proportions	4 00

Any other form of Analysis at like reasonable rates.

☞ Samples may be sent, directed as above—½ oz. or something less will be sufficient.

January 7, 1857. 3w

Edelman's

Claßische Akademie,

In Sägersville, Lecha Caunty, Pa.

Unter der Aufsicht von W. C. Edelman.

Die zweite Sitzung dieses Instituts wird ihren Anfang nehmen am Montag den 2ten Tag Februar, 1857, und wird 22 Wochen oder bis zum 1sten Juli fortdauern. Die Cursus von Instruktion in diesem Institute schließt alle die nützliche Zweige der Englischen Erziehung in sich, und ist berechnet die Zöglinge für Lehrer vorzubereiten, oder sie für Geschäfte zu befähigen. In den verschiedenen Studien, auf welche die Gedanken der Zöglinge gerichtet werden, wird Sorgfalt verwandt, so daß die Aufgabe nicht nur gelernt, sondern auch zugleich verstanden wird. Beköstigung für Zöglinge kann an $1 25 bis $1 50 erhalten werden. Die Zahl der bereits einrollirten Schüler ist 30.

Bedingungen der Sitzung:

Gemeine Englische Zweige,	$10 00
Mensuration, Algebra, Landmessen ꝛc.	12 00
Lateinisch, Griechisch, ꝛc.	14 00

Januar 7. *3m

An die Glieder der

Evang. Gemeinschaft.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß eine allgemeine Versammlung der Glieder der Evangelischen Gemeinschaft von Lecha Caunty und Umgegend gehalten werden soll, an ihrer Kirche in der Stadt Allentaun, Samstags den 17ten Tag Januar, um 1 Uhr Nachmittags, um die Schicklichkeit in Ueberlegung zu nehmen, die Trustes der besagten Kirche zu bevollmächtigen, das angegebene kirchliche Eigenthum zu verkaufen, und solche andere Maßregeln zu ergreifen, die von der Versammlung für schicklich erachtet werden mögen.

Salomon Butz,
Elias Mertz,
Wm. W. Weaver,
} Trustes.

Januar 7. nq2m

Platina Spitzen,

Glasröhre und Globen, für Gewitterruthen, zu haben bei J. B. Moser.

Allentaun, Juli 16. nq6v

Oeffentlicher Verkauf

Von schätzbarem Liegenden Eigenthum in Allentaun.

Es soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf Mittwochs den 28sten Januar, 1857, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst, das folgende

Liegende Eigenthum,

gelegen in der Nord Ward der Stadt Allentaun; gränzend nördlich an eine Lotte des verstorbenen Thomas Ginkinger, östlich an die Church Alley, südlich an eine Lotte von Peter Weikel, und westlich an die 7te Straße. Darauf ist errichtet.

Ein großes backsteinernes Wohnhaus,

stoßend mit der Fronte an die 7te Straße — ein Främ Stall und Främ Stohrhaus.—Es befindet sich auch ein Garten und Fruchtbäume darauf.—Die Lotte ist 60 Fuß in der Fronte an der 7ten Straße und 230 Fuß tief bis an besagte Alley.

Es ist dies ein Theil des hinterlaßenen und unvertheilten Vermögens des verstorbenen Solomon L. Keck, und kann zusammen verkauft werden, oder wie es Käufer am angenehmsten sein sollte.

Ein Drittheil von dem Kaufgelde, weniger die Unkosten des Verkaufs, soll als ein Lien gerechnet und auf dem Eigenthum, während der Lebenszeit von Anna Keck, Wittwe des verstorbenen Solomon L. Keck, stehen bleiben. Der Rest soll bezahlt werden wie in den Kaufsbedingungen angegeben, welche am Tage des Verkaufs bekannt gemacht werden sollen.

Obiges Eigenthum wird durch Unterzeichnete, Guardians von den minderjährigen Kindern des besagten Verstorbenen, in Kraft einer Order aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, in Uebereinkunft mit den andern Erben des besagten Verstorbenen, verkauft werden.

John Appel,
William Säger,
} Guardians.

Januar 7. nq—3m

An Bauleute.

E. W. Trexler und Co.,

Bauholz-Händler,

Allentaun.

Indem die Unterzeichneten schon vor einiger Zeit den Stock und guten Willen von Drescher's wohlbekannter Lumber-Hof angekauft haben, lenken nun die Aufmerksamkeit des Publikums auf die Thatsache, daß sie den Stock des Hofes erneuert und vergrößert haben, und daß derselbe enthält das größte und bestgewählte Assortement von jeder Sorte

Bau-Holz,

als je in Allentaun vorhanden war, welches wir an den allerniedersten Preisen zu verkaufen gesonnen sind. Wir erachten es als überflüßig eine Liste des ganzen umfangreichen Stocks mitzutheilen; derselbe umfaßt alle Sorten von

Weiß-Pine, Gelb-Pine, Hemlock, Spruce und anderes Bauholz; ebenfalls Latten und Lättchen, Schindeln, Fenz-Pfosten, Riegel,

und überhaupt jeden Artikel der zum Bauen gebraucht wird und in ihr Fach gehört. In Verbindung mit welchem sie auf Hand halten jede Art von

fertigen Floor-Boards.

Wir laden achtungsvoll das Publikum ein anzurufen, unsern Stock in Augenschein zu nehmen und unsere Preise in Erfahrung zu bringen, ehe man anderswo kauft, so daß er in sich des Vortheils völlig überzeugen möge.

Dankbar für genossene Kundschaft hoffen auf weitere Gunst des Publikums,

E. W. Trexler und Co.

Januar 7. 1857. 3m

Gums! Gums!

Wenn ihr Gummi-Schuhe braucht, so rufet an bei dem Unterschriebenen, da könnt ihr von allen Arten und Größen Manns-, Weiber-, Misses- und Kinder-Gummi-Schuhe kaufen. Er hat auch immer eine große Auswahl Kinder-, Misses- und Weibs-Schuhe, so wie auch einen großen Vorrath von Knaben- und Manns-Schuhe und Stiefel auf Hand. Er verkauft alle an den allerniedersten Preisen. Vergeßt also den Platz nicht—er ist zum Schild des großen Schuhen in Allentaun, nahe beim Courthause.

Jonathan Reichard.

Januar 7. nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren des letzten Willens und Testaments des verstorbenen Daniel Gangewer, von Hanover Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind ersucht innerhalb 6 Wochen bei den Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen,—Und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Charles Keck, Allentaun.
William Säger, Hanover.

Januar 7. 1857. nq6m

Eine Gelegenheit

Für Spekulanten.

Die folgenden Buch-Rechnungen sollen an einem guten Discount verkauft werden: Rechnung gegen James Layton, von Macungie, von $14.56, und eine gegen Reuben Steinberger von dem nämlichen Ort von $3.33. — Spekulanten die wünschen obige Rechnungen zu kaufen, sind eingeladen anzusprechen an dem Styhr von

F. H. Weidner.

Trexlertaun, Januar 7. 1857. nq3m

An Hausfrauen!

Saponifeir, das leichteste Material zum Seifekochen, ohne Kalk, und in der kürzesten Zeit, wie auch Soda-Asche und Potasche, ist zu haben bei

J. B. Moser.

Oeffentliche Vendu.

Auf Freitags den 23sten Januar,

um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen Daniel Gangewer, letzthin von Hanover Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Eine Raste mit Geschirr, 12 Antheile der „Northampton Brücken-Gesellschaft," 3 Oefen mit Rohr, wovon der eine ein Kochofen ist, Better, Bettladen und Bettzeug, Bureau, Desk, Eck- und Küchenschrank, eine Hausuhr mit Kasten, Tische, Stühle, 3 Kisten, 2 kupferne Kessel, Cärpets, Züber, Fäßer, Stänner, Schmalz und sonst noch eine große Verschiedenheit Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Charles Keck,
William Säger,
} Ex'ors.

Januar 7. 1857. nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administrators der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Ludwig Schuler, letzthin von Lower-Milford Tsp., Lecha Caunty ernannt worden sind.—Alle diejenigen daher, die noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind ernstlich aufgefordert innerhalb 6 Wochen bei den Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen,—Und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt innerhalb der besagten Zeit einzuhändigen an

Peter Schuler,
David Schuler,
} Adm'ors.

Januar 7. nq6m

Trockene Waaren.

Die Unterzeichneten sind soeben von Neuyork und Philadelphia mit einem großen Stock von Spätjahrs und Winter-Güter zurückgekehrt, bestehend aus

Ladies Dreß-Güter, als Mous Delains Persian Twill, Alpacas, French Merinos, Kattune, so wie alle Arten von schwarzem, gestreiftem und Fäncy Seiden

Gleichfalls:—Manns-Güter, als Tuch, Cassimeres, Sattinett, Tweed, Kentucky Jeans, Lindseys, Westenzeuge, Linens, Handschuhe und Strümpfe,

zusammen mit einem allgemeinen Assortement, von allen Arten Güter, die gewöhnlich in einem gutseingerichteten Stohr gehalten werden, welche sie alle an den niedrigsten Marktpreißen verkaufen werden:

Grim und Reninger.

Schawls!

Eine große Quantität von Brocha, Thibet, Tekerri, Seidene, Cashmere und Blanket Schawls, zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Carpets und Oehl-Tuch.

Ein großes Assortement von Brussel Carpet, Dreiplei-, Venetian-, Steigen- und Gang-Carpets—Gleichfalls alle Preißen und Breiten Floor Oehl-Tuch zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Mackarelen.

No 1, 2 und 3 Mackarelen in halben und viertel Bärrels, zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Salz! Salz!

Liverpool gemahlenes Salz in Säcken und beim Buschel—Asiten feines Salz in Säcken und beim Buschel und Dairy Salz in kleinen Säcken zu verkaufen an den niedrigsten Preißen, bei

Grim und Reninger.

Grozereien.

Ein großes Assortement von Grozereien, als Coffee, Zucker, Molasses, Honig, Thee und alle Arten Speises, Rosinen ꝛc. zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Allentaun, Oct. 29, 1856. nq6v

An Schuhmacher!

Alle Arten Handwerkszeug, wie auch Morokko Leder, Schuhgarn von vorzüglicher Güte, und überhaupt alle zum Schuhmacher-Geschäft gehörigen Artikel sind zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, April 2. nq—

John G. Oliver,

Rechtsgelehrter (Attorney at Law,)

Hat seine Amtsstube in der East Hamilton Straße, beinahe gerade gegenüber dem „Amerikanischen Hotel," in Allentaun.

September 17. 1856 nq3m

Amos Steckel,

Rechts-Anwalt,

Amts-Stube bei James S. Reese, Esq.

Allentaun, December 3, 1856. nq3m

Papier! Papier!

Alle Arten Brief-, Commercial-, Note-, Cap-, Pack- und Fenster-Papier, soeben erhalten und gar billig zu verkaufen bei

Keck, Guth und Helfrich.

An Bauleute, Sägemüller, und alle Andere, welche Eisen-Waaren gebrauchen!

Weiße und grüne Farbe, robes und gekochtes Baumöl, Fensterglas, Cumberland Nägel, und überhaupt alle zum Bauen nöthigen Eisenwaaren, wie auch Sägmühl-Sägen, und alle Arten Handwerkszeugschirr für Holz-Arbeiter, sind zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, April 2. nq—

Schleifsteine von vorzüglicher Güte sind zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, April 2. nq—